



Volles Haus an den Konzerten im MZG Hübeli: Jodlerklub und Kinderchor begeistern das Publikum mit einem abwechslungsreichen Programm.
Bild: Hansjörg Mader

Aus dem Inhalt	
Informationen Gemeindeversammlung	2-4
Zu vermieten: 4-Zimmer-Wohnung	4
Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung	4
Rötthbach-Kalender	4
Stelleninserate	5
Saalbau Rötthbach	6
Baubewilligungen 01.02.–31.03.2018	6
Seniorenzmittag	7
Bancomat	7
Reise nach Rötthbach bei Friedenweiler D	7
Schule	7-8
Bibliothek	9
Feuerwehr Rötthbach	9
Pilzkontrolle 2018	10
Verschiedene Informationen	10-11
Letzte Seite	12

Liebe Rötthbacherinnen, liebe Rötthbacher

Wie geht es nun weiter mit dem Projekt Saalbau? Die Arbeitsgruppe hat sich mit den Vereinen ein weiteres Mal zusammengesetzt, um die Befindlichkeiten etwas präziser in Erfahrung zu bringen. Leider ist nicht zu übersehen: Die Sache kommt nicht so richtig in Gang... Das mag daran liegen, dass die Wahrscheinlichkeit, dass das Projekt je mal realisiert werden kann, bescheiden ist, weil die Kosten in der Tat sehr hoch sind und nicht sein kann, dass wir die Gemeinderechnung auf Jahre hinaus mit Kosten belasten, die nicht zu tragen sind. Umso wichtiger ist, dass wir sehr effizient sind in der Mittelbeschaffung, damit die Gemeinde sich nicht übermässig engagieren muss. Zurückhaltung ist jetzt nicht gefragt: Wenn alle warten bis andere vorangehen werden wir nichts bewegen. Mit dem Formular Spendenzusage (S. 12) steht ein völlig risikofreies Instrument zur Verfügung – es spricht nichts dagegen, Spenden jetzt in Aussicht zu stellen! Wenn der Saalbau nicht realisiert werden kann, verfällt die Zusage und hat keinerlei Konsequenzen.

Also packen wir's an und machen das Unmögliche möglich – Rötthbacher und Rötthbacherinnen können das! Der Automobilpionier Henry Ford (1863–1947) hat zwei Zitate hinterlassen, die mich im Zusammenhang mit dem Saalbau begleiten:

„Es gibt mehr Leute, die kapitulieren, als solche, die scheitern.“
„Hindernisse sind diese furchterregenden Sachen, die du dann siehst, wenn du dein Ziel aus den Augen verlierst.“

Matthias Sommer, Gemeindepräsident